

2020-06-25 „Freiheit bedeutet, dass man nicht alles so machen muss wie andere Menschen“ (Astrid Lindgren)

Wir haben viele Freiheiten – viele davon sind auch in unserem Grundgesetz verankert. Gehen wir mit unseren Freiheiten auch immer sorgsam um?



Und lassen wir auch anderen Menschen diese Freiheiten? Vor allen Dingen: lassen wir uns und anderen die Freiheit, sich zu verändern? Jeder Mensch verändert sich – aufgrund von Lebensumständen, Reife, Erfahrungen, um nur einige zu nennen. Aber wie gehen wir damit um, wenn sich Menschen in unserem Umfeld verändern? Lassen wir ihnen diese Freiheit der Veränderung? Oder wollen wir da dann die Veränderung nicht? Und stellen wir auch Veränderungen an uns selbst fest? Gerade jetzt in dieser Zeit der Pandemie – gibt es da Angewohnheiten, die sich verändert

haben, bewusst oder unbewusst? Oder haben wir gar entdeckt, dass wir uns die Freiheit nehmen wollen, nicht mehr alles so zu machen wie es andere Menschen vielleicht von uns erwarten? Dann wünsche ich die Kraft der Freiheit und den damit verbundenen Mut, die Veränderungen durchzuziehen.

Patrizia Magin / Bild: Christian Schmitt in Pfarrbriefservice.de